

Herren Bezirksliga

SC Vogt : SV Weiler
Samstag, 22.04.2023, 19:30 Uhr

Bayer tütet den Sieg für den SV Weiler ein

Als Thomas Bayer sein Einzel am Samstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksliga nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 1:9 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den SC Vogt besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der SC Vogt meist auf verlorenem Posten, denn nur 10 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag wiederum Thomas Bayer, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Würzer / Magdalenc beim letztendlich klaren 0:3 gegen Tappeiner / Jander. Da war final wirklich nichts zu holen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Edel / Kerner beim letztendlich klaren 0:3 gegen Bayer / Migsch. Da war final wirklich nichts zu holen. Gekämpft bis zum Schluss hatten Ströbele / Krieger im Match gegen Nägele / Kleinhans. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Meinrad Würzer, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Hans-Jürgen Tappeiner verlor. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für Daniel Edel gegen Thomas Bayer. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an der Reihe. Unglücklich war Joachim Ströbele in der Partie gegen Manfred Migsch, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Walter Krieger hatte anschließend gegen Lothar Jander beim 3:11, 0:11, 3:11 wenig zu bestellen. Die große Überlegenheit von Jander zeigte sich auch darin, dass Krieger im gesamten Spiel nur 6 Bälle für sich entscheiden konnte. Bei einem Spielstand von 0:7 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Marco Kerner über die 1:3-Niederlage gegen Simon Kleinhans hinweggetröstet werden musste. Beim folgenden 11:8, 11:8, 11:8 gegen Adrian Nägele fand Florian Magdalenc indessen von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 1:8. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Meinrad Würzer seinem Gegner Thomas Bayer letztlich beim 4:11, 11:3, 5:11, 6:11 nicht gefährlich werden. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 14:15 (Würzer) und 18:12 (Bayer). Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für den SV Weiler die Halle.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SC Vogt die Saison mit einem Punkteverhältnis von 10:22 bei 4 Saison-Siegen, 10 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft des SV Weiler erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 19:13. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

SC Vogt

Doppel: Würzer / Magdalenc 0:1, Edel / Kerner 0:1, Ströbele / Krieger 0:1

Einzel: M. Würzer 0:2, D. Edel 0:1, J. Ströbele 0:1, W. Krieger 0:1, M. Kerner 0:1, F. Magdalenc 1:0

SV Weiler

Doppel: Bayer / Migsch 1:0, Tappeiner / Jander 1:0, Nägele / Kleinhans 1:0

Einzel: T. Bayer 2:0, H. Tappeiner 1:0, L. Jander 1:0, M. Migsch 1:0, A. Nägele 0:1, S. Kleinhans 1:0